

[Die ukrainischen Streitkräfte haben nach Angaben des Verteidigungsministeriums humanitäre Hilfe im Wert von mehr als 170 Millionen Euro nicht erhalten](#)

26.08.2024

Das Verteidigungsministerium hat bereits Berichte an die Strafverfolgungsbehörden geschickt, um die Rechtmäßigkeit der Handlungen bestimmter Beamter wegen unerlaubter Bereicherung, Veruntreuung von Eigentum und Amtsmissbrauch zu prüfen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Verteidigungsministerium hat bereits Berichte an die Strafverfolgungsbehörden geschickt, um die Rechtmäßigkeit der Handlungen bestimmter Beamter wegen unerlaubter Bereicherung, Veruntreuung von Eigentum und Amtsmissbrauch zu prüfen.

Nach den Ergebnissen gemeinsamer interner Prüfungen von März bis Juli 2024 hat das ukrainische Verteidigungsministerium in Zusammenarbeit mit dem staatlichen Zolldienst der Ukraine potenzielle Risiken einer illegalen Verwendung humanitärer Hilfe in Höhe von 171,78 Mio. Hrywnja festgestellt. Dies berichtet der Pressedienst des Verteidigungsministeriums am Montag, den 26. August.

So passierten nach Angaben des staatlichen Zolldienstes durch die Zollkontrolle für den Bedarf der Streitkräfte der Ukraine:

*

424 Fahrzeugeinheiten * 476,23 Tonnen Waren mit verschiedenen Bezeichnungen ohne Wertangabe * 6,2 Tonnen Lebensmittel und Kunststoffgranulat

Das Ministerium konnte jedoch nicht bestätigen, dass die Einheiten diese Nomenklatur erhalten haben.

Das Verteidigungsministerium hat bereits Berichte an die Strafverfolgungsbehörden geschickt, um die Rechtmäßigkeit der Handlungen bestimmter Beamter wegen unerlaubter Bereicherung, Veruntreuung von Eigentum und Amtsmissbrauch zu prüfen.

Es wird darauf hingewiesen, dass derzeit eine Untersuchung durchgeführt wird.

Zuvor hatten die Prüfer des ukrainischen Verteidigungsministeriums festgestellt, dass einige Soldaten ungerechtfertigterweise zusätzliche finanzielle Vergütungen erhalten haben. Der dem Staat entstandene Schaden beläuft sich auf über 180 Millionen Hrywnja.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 224

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.